

Ihr Weg zum Tagungsort

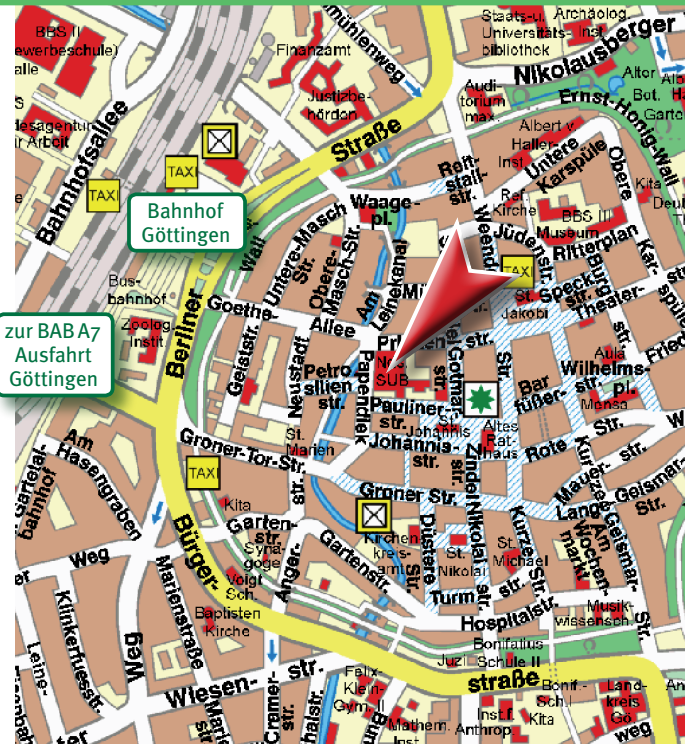
Für die freundliche Unterstützung dieser Tagung danken wir der


Landwirtschaftlichen Rentenbank



rentenbank

Förderbank für die Agrarwirtschaft



**Tagungsort:**   
 Historisches Gebäude der SUB  
 Universität Göttingen  
 Papendiek 14  
 37073 Göttingen

**Kontaktadresse:**  
 Prof. Dr. José Martínez  
 Institut für Landwirtschaftsrecht  
 Juristische Fakultät  
 Platz der Göttinger Sieben 6  
 37073 Göttingen

Telefon (05 51) 39-74 15  
 Fax (05 51) 39-9 12 68  
 Email: [agrarrrecht@uni-goettingen.de](mailto:agrarrrecht@uni-goettingen.de)

4. Göttinger Gespräche zum Agrarrecht

# Die nachhaltige Landwirtschaft



Hafke · medien design

Göttingen, 8. November 2013

## 4. Göttinger Gespräche zum Agrarrecht

# Die nachhaltige Landwirtschaft

Vormittag	Freitag, 8. November 2013	Nachmittag	Freitag, 8. November 2013
09.30 – 09.45	<i>Begrüßung und Einführung</i> <b>Prof. Dr. José Martínez</b> Geschäftsführender Direktor des Instituts für Landwirtschaftsrecht	13.30 – 14.30	<i>Nachhaltige Landwirtschaft und Düngung</i> <b>Rudolf Fietz</b> Justitiar Bayerischer Bauernverband
09.45 – 10.30	<i>Nachhaltigkeit aus ökonomischer Perspektive</i> <b>Prof. Dr. Ulrich Hampicke</b> em., Lehrstuhl für Landschaftsökonomie, Ernst-Moritz-Arndt-Universität Greifswald	14.30 – 15.30	<i>Nachhaltige Landwirtschaft und Artenschutz</i> <b>Volkmar Nies</b> Ltd. Landwirtschaftsdirektor, Schriftleiter der Zeitschrift „AGRAR- UND UMWELTRECHT“
10.30 – 11.15	<i>Nachhaltigkeit und Naturschutz: rechtliche Anforderungen an die Landnutzung</i> <b>Prof. Dr. Sabine Schlacke</b> Westfälische Wilhelms-Universität; Geschäftsführende Direktorin des Instituts für Umwelt- und Planungsrecht; Mitglied des Wissenschaftlichen Beirats der Bundesregierung Globale Umweltveränderungen	15.30 – 15.45	<b>Kaffeepause</b>
11.15 – 11.30	<b>Kaffeepause</b>	15.45 – 16.45	<i>Rechtliche Vorgaben für eine nachhaltige Erzeugung von Energiepflanzen</i> <b>Harald Wedemeyer</b> Rechtsanwalt Referent für Recht, regenerative Energien und Forstangelegenheiten; Landvolk Niedersachsen – Landesbauernverband e.V.
11.30 – 12.30	<i>Das Greening der Gemeinsamen Agrarpolitik</i> <b>Dr. Rudolf Mögele</b> Stellvertretender Generaldirektor, Generaldirektion Landwirtschaft und Ländliche Entwicklung, Europäische Kommission	16.45 – 17.45	<i>Nachhaltiger Umgang mit landwirtschaftlichen Nutzflächen – Herausforderungen an eine Bundeskompensationsverordnung</i> <b>Michaela Ortmeier</b> Ass. jur., Referatsleiterin Umwelt-, Biopatent- und Sortenschutzrecht; Deutscher Bauernverband
12.30 – 13.30	<b>Mittagspause</b>		

1713 formulierte Hans Carl von Carlowitz (1645 – 1714) erstmals wissenschaftlich den Nachhaltigkeitsgrundsatz. Gegenstand seiner Untersuchungen war zwar das Forstrecht, wesentliche Erkenntnisse gewann er jedoch aus den Bewirtschaftungsgrundsätzen, die zu diesem Zeitpunkt bereits im Ackerbau und in der Viehzucht bekannt waren.

Aus Anlaß des 300. Jubiläums soll im Rahmen der 4. Göttinger Gespräche zum Agrarrecht untersucht werden, welchen Herausforderungen sich eine nachhaltige Landwirtschaft heute stellen muss. Dies soll sowohl aus einer grundsätzlichen Perspektive als auch anhand von Detailfragen erfolgen. Damit soll die Zielsetzung der Göttinger Gespräche zum Agrarrecht erreicht werden: Die Stärkung des Dialogs zwischen Wissenschaft und Praxis.

Um eine **Anmeldung bis zum 1.11.2013** an die Kontaktadresse (gerne auch per email) wird gebeten. **Die Teilnahme ist kostenfrei.**